

Deer in d` Slaapkamer?

Annerlesdens was ik bi uns Fürwehr in Petjem inladen. Dat harr `n besünner Grund. Gerd de Boer wurr as Dörpbrandmester un Erwin Hoofdman as sien Stellvertreder van de Emden Stadtbrandmester Otto Wallerstein as „Ehrenbeamten“ vereidigt. Was `n heel moi Zeremonie, un dat lag ok doran, wall all Fürwehrlü ut Petjem un Widdelswehr in hör moiste Uniform dorbi wassen. As Gerd un Erwin hör Fingers van d` recht Hand toe de Eid in de Höchte tillten, sünd wi all upstahn. Un as se hör Eid mit de Woorden „So wahr mir Gott helfe“ sloten, hemmen wi all in de Hannen klappt un hör van Harten graleert.

Natürelk hemmen de beid „Ehrenbeamten“ sük ok wat marken laten. Dat hört d`r mit toe. Un dorbi wurren Geschichten rund um de Fürwehr vertelt. Un een, de eerst heel körtens würrelk bi uns in Jarßum passeert is, hett mi besünners goed gefallen.

Een jung Fürwehrmann sitt bi moi Sömmerweer up Terrasse, as he Besök van sien Unkel kriggt.

„Unkel, wullt ok ´n Beerke?“ fraggt de junge Mann.

„Ja, man ik hebb neet völ Tied.“

„Was hest dann för `n Drockde?“

„Ik mutt na dien Unkel na Jarßum, de Slaapkamer utrümen. De hemmen siet eenige Dagen dor ´n Deer in, de se neet kriegen könt.“

„Wo hett he dat dann murken, dat dor ´n Deer is? Un worum könt se dee neet fangen?“ fraggt de jung Fürwehrmann.

„He hett mi vertelt, dat he of un toe so ´n heel sacht Piepen hört. He un dien Tant hemmen de hele Slaapkamer all unnersöcht, man nix funnen.“

„So ´n sacht Piepen, seggst du, un wat na ´n bestimmte Rhythmus weer kummt? Hör maal, kann dat wesen, dat de in `t Slaapkamer ´n Rookmelder hemmen?“ fraggt de junge Keerl.

„Dat weet ik neet. Worum fraggst du?“

„Dat is so. Na ´n bestimmte Tied geiht in de Rookmelder de Batterie toe Enn. Dormit de Lü dat fröh genug merken, giffst he so ´n sacht Piepton van sük.“

„Dat is ja ´n Ding! Geev mi ´t Telefon ehm, ik röp glied an.“

Un dann word dat Telefon haalt, un de Unkel röppt in Jarßum an.

„Hallo, hier bün ik. Wo wiet sünd ji mit de Utrümerei?“

„Wi hemmen de meest Saaken all rut brocht. Man dat Deer hemmen wi immer noch neet funnen. Was moi, wenn du noch ehm vörbikomen kunnt,“ kummt as Antwoordt ut de Telefonhörer.

„Kann dat wesen, dat ji in ´t Slaapkamer ´n Rookmelder hemmen?“

„Ja, de hemmen wi uns vör ´n paar Jahr inbauen laten. Man worum fraggst du?“

„Dat is so, ik bün hier bi uns Neev, un de vertellt mi, dat ´n ofgelopene Rookmelder piepen deit. Kiek doch maal na, of dat doran liggt.“

„Wacht ehm, ik gah glied hen.“

Dat dürt ´n Settje un dann seggt he heel upgeregt: „Ik löv, ik wor verrückt. Dat Piepen kummt wahrhaftig ut de Rookmelder. Oh, wat ´n Blamaage. Doe mi een Gefallen, vertell dat blot neet wieder.“

Wat he ok ja neet daan hett. Of?